



Hans-Joachim Schnäkel  
Vizepräsident + Aktuar  
Rheinländerstrasse 7  
4056 Basel  
+41 (61) 383 10 61  
[hjs@schnaekel.ch](mailto:hjs@schnaekel.ch)

Hans-Joachim Schnäkel, Rheinländerstrasse 7, 4056 Basel  
Diskussionsgrundlage Hafenhock 07.06.2014

Datum  
20.06.2013

## Projekt 4: Mitwirkung am Hafenfest 05. – 07.09.2014

Information und Kontakt zum Veranstalter sind <http://www.hafenfest.ch/Programm/index.php> zu entnehmen.

Der Hafen möchte der Bevölkerung einen Blick hinter die Kulissen und in die Zukunft ermöglichen und öffnet darum 2014 seine Tore für die Öffentlichkeit. Das konkrete Programm wird im Laufe der nächsten Monate ausgearbeitet. [Es gibt also noch viele Gestaltungsmöglichkeiten.](#) Haben Sie Ideen oder möchten Sie das Hafenfest 2014 unterstützen?

- [Kontaktieren Sie uns über unsere Website](#) oder via
- [Facebook \(http://www.facebook.com/hafenfest\)](http://www.facebook.com/hafenfest).

Unser Postulat im Regioboot-Aushang beim Hafenmeisterbüro passt dazu perfekt:

**„Wir sind ein Verein mit dem Ziel, den Wassersport auf dem Rhein an Sportbootfahrer/Innen, interessierte/n Hobby Kapitäne/Innen und solche die es noch werden möchten, näher zu bringen.“**

Es ist ein ehrenwertes, erhaltungswürdiges Ziel, welches wir nicht über Bord kippen sollten!

*„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg.“* Laotse und wie Erich Kästner sagte: *„Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es.“*

Es gilt Chancen zu nutzen und Win-Win Situationen für Beteiligte zu erkennen. Es gibt keine bessere Gelegenheit als das Hafenfest 2014 - mit voraussichtlich vielen maritim interessierten Besuchern – diese Zielsetzung zu verwirklichen. Ich möchte Euch motivieren das, was Euch am meisten Freude macht, anderen Menschen am Hafenfest zu vermitteln:

- Die Freiheit zu haben mit eigenem Boot wann, wohin und mit wem auszufahren
- Eure Perspektive des Hobbies mit spezifischer Technik, Möglichkeiten und Fähigkeiten
- Eure Wahrnehmung der Umwelt vom Wasser aus (Stadtkulisse, Flora, Fauna, Nachtfahrt, Ungestörtheit und Ruhe erleben, Balsam für die Seele tanken)
- Unseren Verein als Gemeinschaft von Individualisten mit unterschiedlicher Interessenlage, Lebensart, Alter und Sozialstruktur. Unsere Einheit besteht schlicht in unserer Vielfalt mit der Liebe zum Wasser.

Wir können Visionen vermitteln, Interesse wecken, mit Aktionen Nützliches und Wertvolles für andere bieten und die Menschen dadurch inspirieren. Jedes engagierte Mitglied wird durch seinen Beitrag das Image des Vereins prägen!

**„Wenn Du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht Leute zusammen um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Leute die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“**

*Antoine de Saint-Exupery (Werk: Die Stadt in der Wüste / Citadelle)*

**Vorschlag:** Regioboot präsentiert sein Jahresprogramm und bietet darüber hinaus Aktivitäten zum Schnuppern an, um Interessenten das individuelle Erlebnis auf dem Wasser sowie unser Vereinsleben näher zu bringen. Wegen bescheidener Vereinskazität werden die Teilnehmer durch eine Tombola ermittelt. Essentiell sind stimmige Inhalte, sozial breit gestreute Trägerschaft und ein **non-profit** Gesamtkonzept, das lediglich die Auslagen der Aktionen deckt. Die Losanbieter und Standbesetzung tragen unser Logo auf ihrer Kleidung.

Das Vorhaben entspricht damit exakt dem deklarierten Satzungszweck (Stichworte): **Vertretung der Mitgliederinteressen, Öffentlichkeitsarbeit und Einflussnahme durch aktive Beteiligung an Entwicklungen.**



## Projekt 4: Mitwirkung Regioboot am Hafenfest 05. – 07.09.2014

**Begründung:** Das Projekt hat zentrale Bedeutung für Regioboot, weil es eine seltene Selbstdarstellungsplattform ist, um unsere individuellen Beweggründe, Einstellung zum Wassersport, Stellenwert des Hobbies persönlich zu reflektieren und intern wie extern zu veranschaulichen.

Idealer Weise bietet das Projekt durch diese Aktionen gleichzeitig auch erhebliches Entwicklungspotential zur Stärkung des Vereins und für alle aktiven wie passiven Mitglieder jeden Alters attraktive Möglichkeiten nach Neigung und Fähigkeit gestaltend mitzuwirken.

Eine Fahne steht als Symbol immer für etwas – ob nun positiv oder negativ besetzt.

**Durch das Zusammenwirken der Mitglieder in diesem Projekt manifestiert Regioboot seine inhaltliche Identität!**

**Empfehlung:** Das Projekt ist im Grunde relativ einfach und beinhaltet kein Risiko; es wird umso besser gelingen, wenn wir die jetzt noch verfügbare Zeit für Meinungsbildung unter den Mitgliedern sowie für Planung und Vorbereitung nutzen. Da dies keine Vorstandsaktion allein sein kann, bietet sich an, das Projekt am Hafenhock vorzustellen, zu diskutieren und weiterzuentwickeln um möglichst rasch eine hinreichende Unterstützung für das Vorhaben zu gewinnen. Der Veranstalter bietet Raum für Gestaltungsvorschläge, diese müssen wir bald einreichen und dürfen nicht bis 2014 warten! Auch wird die frühzeitige Präsentation eines guten Konzeptes für Regioboot imagefördernd sein.

### Taktisches Ziel:

- Interne & externe Bedürfnisse sowie die Interessenlagen mit diesem Projekt erkunden
- Mitglieder wie Veranstalter argumentativ überzeugen nicht nein sagen zu können.

### Operatives Ziel:

- Durch glaubwürdiges, vorbildliches, soziales Handeln ein positives Bild generieren.
- Auch nach dem Fest mit diesen Aktionen kontinuierlich im Gespräch zu bleiben.
- Interesse wecken für Motorbootsport, Kameradschaft sowie die Art der Freizeitgestaltung
- Vorurteil abbauen „Motorbootsport sei nur etwas für Reiche“
- Mitgliedergewinnung, Stärkung des Vereins

### Strategisches Ziel:

- Regioboot langfristig intern wie extern zu einem etablierten Verein zu entwickeln, dessen Flagge man kennt.

### Mittel:

- Standpräsentation der Regioboot- Aktivitäten
- Die Fahrt mit einem Privatboot hat gegenüber der Personalschiffahrt oder dem Rhytaxi seinen besonderen Reiz durch Individualität und Unabhängigkeit; dieses Alleinstellungsmerkmal gilt es zu nutzen und herauszustellen.
- Unsere Tombola wird dadurch attraktiv, weil sie etwas bietet, das man ohne weiteres nicht einfach kaufen kann.
- Die Hauptpreise sind keine Sachpreise, sondern bestehen in einer vergnüglichen wertvollen Dienstleistung, die den Gewinnern das maritime Leben auf dem Rhein in differenzierter Weise durch den Skipper näher bringt.
- Das Angebot soll dem Teilnehmer und uns Freude machen und verursacht somit auch keinen Stress.
- Fahrtkosten des Skippers sind primär als Ohnehin-Aufwand des Hobbies zu betrachten
- Anmerkung: das Vorhaben ist umso einfacher und attraktiver je mehr Boote hierfür zur Verfügung stehen. Deshalb ist es in 2013/14 wichtig innerhalb des Regioboots weitere Vereinsmitglieder zu gewinnen.

### Personaleinsatz Regioboot:

- Projektleitung + Konzept
- Optimierungsvorschläge
- Skipper Werbung
- Detailplanung
- Vorfinanzierung(Budget GV 2014)
- Materialbeschaffung
- Auf- und Abbau Standinfrastruktur
- Realisierung Standbesetzung, Losverkäufer:

### Ressourcen:

- VP
- alle
- Präsidentin
- VP und jeder der kann und mag
- Kassier
- noch zu bestimmen
- ca. 4 Personen, jeder der kann und mag
- ca. 8 Personen/Tag (2 Schichten je 4 Personen)



## Projekt 4: Mitwirkung Regioboot am Hafenfest 05. – 07.09.2014

- Erfüllung Hauptpreise
  - Foto
  - Dokumentation & PR
- mind. 6 Skipper, jeder der kann und mag  
Kurt und jeder der kann und mag  
VP

### Standpräsentation:

**Bei allen Ideen muss immer die Beanspruchung unserer bescheidenen personellen Kapazität berücksichtigt werden. Auf ein Esswaren-Angebot wird wegen der notwendiger Infrastruktur mit hohem hygienischen Standard verzichtet.**

- Zeltgrösse 4x4 m
- Aushang stimmungsvoller Collagen zurückliegender Anlässe. Evt Videobeam (Wir haben 1 Jahr Zeit schöne Fotos unserer besten Anlässe zu machen).
- Jahresprogramm sowie Flyer zukünftiger Einzelanlässe
- Auskunft betreff praktischer Unterweisung zum Führerscheinerwerb (Rheinpolizei bestätigt am 19. Juni dass Ausbildung mit Privatboot möglich ist; das Prüfungsboot muss Steuerstand und > 40PS Motorleistung haben)
- Präsentation der Hauptpreise als Gutscheine: Programm für 2 Personen, Boot, Skipper-Kontakt
- Präsentation der Kleinpreise
- Aufnahmeantrag, Vereinskartkärtchen mit Informationsangebot
- Wenn möglich Cupli-Bar

### Auch der Humor soll nicht zu kurz kommen

#### Vorschlag Spiel „Schiffe versenken“ = Wurf mit Bällen im Zelt auf Büchsen mit Abbildungen:

- 5 Treffer grosse Büchsen „Containerschiff“ = z.B. Schoki-Tafel
- 5 Treffer grosse Büchsen „Schüttgutfrachter“ = z.B. Kartoffelchips oder Gummibärchen
- 5 Treffer grosse Büchsen „Tanker“ = 1-er Wein
- 5 Treffer Polizeiboot / Grenzwacht/ Feuerwehr (vorher höflich um Erlaubnis anfragen) = Preis noch offen
- 25 Treffer kleine Büchsen versenkt unsere Vereinsflotte = 1 Hauptpreis

### Hauptpreise

- 1h Stadtrundfahrt für 2 Personen
- 1h Rheinschwimmerbegleitung mit Boot und bis zum Ausgangspunkt zurück
- Bis zur Kembser Schleuse um Flora und Fauna in Ruhe zu geniessen & zurück
- 1h Fotosafari nach freier Wahl Richtung Birsfelden oder Kembs
- Selber Kapitän spielen mit Skipper Begleitung
- Mann über Bord Übung
- Apéro mit Erlernung der 8 Prüfungsknoten zum Einstieg und Vermittlung der maritimen Welt vor Steg 2
- Teilnahme an einer organisierten Regioboot-Veranstaltung mit Verpflegung für 2 Personen

Vorschlag: jeder Skipper im Verein mit geeignetem Boot stiftet 1 Hauptpreis für 2 Personen / Hafenfesttag, Einzulösen nach dem Fest innerhalb der Saison um keinen Profi während der Festtage zu konkurrenzieren.

Frei disponierbar für Gewinner und Skipper macht das später Spass und keinen Stress.

Wenn möglich sind die Präferenzen der Gewinner zu berücksichtigen.

Total ca. 30 gleichwertige Hauptpreise im Wert von ca. Fr. 4'000 (Ansatz Miete Rhytaxi 1h = Fr. 160).

### Kleinpreise:

Der Wert soll den Kaufpreis eines Loses übersteigen.

Allenfalls kleines Schoki, Leckerli, aber verbunden mit einem Angebots-/Kontaktkärtchen:

„Durch den Loskauf hast Du Interesse am Motorbootssport bekundet.

Wenn Du Fragen hast zum Hobby? Wir informieren Dich gern!“

Total ca. 200 Kleinpreise im Wert von Fr. 500.



## Projekt 4: Mitwirkung Regioboot am Hafenfest 05. – 07.09.2014

### Einnahmen:

**Tombola Einnahmen geschätzt: 3000 Lose je 1 Fr/Stück = Fr 3'000.**

Sollte das Interesse an Losen geringer sein, reduziert sich proportional auch die Hauptpreis-Verpflichtung.

### Cupli-Bar (sofern der Veranstalter das zulässt:

1-er Glas ca. 6 CHF: **Annahme: 100/Tag = CHF 1'800**

### Tombola-Erträge werden verwendet für:

- evt. Standplatzmiete, Ziel: Gratisplatz als non-profit Veranstaltung
- Standausrüstung
- Kleinpreisbeschaffung
- Verpflegung + Getränke für Losanbieter & Standbesetzung
- Logo Applikation auf Kleidung
- 3000 Nieten & 300 Treffer
- und wenn etwas übrig bleibt für den Treibstoffverbrauch.

### Sponsoring:

- Unsere Aktion kann indirekt Werbepotential für Marinas und Liegeplätze in der Nähe generieren.
- Die Infrastrukturanbieter könnten an der Information über ihr Angebot Interesse haben.
- Sponsoring der Preise nur möglich wenn der ideale Zweck offensichtlich ist.

### Kontakt zu Veranstalter Hafenfest

- So früh als möglich sollte ein von Mitgliedern getragenes Konzept eingereicht werden.
- Regioboot muss sich als hafensässiger Verein so präsentieren, dass eine Teilnahme am Hafenfest ohne kommerziellen Aspekt als passend, würdig und wertvoll erachtet wird.
- Regioboot-Wunsch: Erlaubnis kostenlose Standstellung (Partyzelt ca. 4x4m) und
- Zulassung der Regioboot-Tombola, Cupli Bar und Spiele (panem et circensis) damit das non-profit Projekt realisiert werden kann

### Logistik:

- Ermittlung und Zusicherung der möglichen und nötigen Hauptpreise in Absprache mit den Vereinsskippern
- Einplanung der Hauptpreise im Vereinsprogramm
- Kalkulation Losanzahl & Beschaffung der Lose  
<http://shop.kuert.ch/de/festartikel/tombola-lose/nieten-mit-lustigen-spruchen-in-beutel-zu-500-stk.html>  
500Nieten + 50 Treffer = Fr 16.40. Annahme Bedarf 3000 Lose: Fr. 100
- Partyzelt 4mx4m mit Tisch + 2Bänke, Vereinsfahne, Beleuchtung/LED Kette, Kühlschrank vom Grillplatz.

### Was sollte bis dahin fertig sein:

- Homepage
- Fahne
- T-Shirt mit Logo